

Identitäten im Internet

Selbstdarstellung auf privaten Homepages

Inhalt

Einführung.		. 11
I.	Identität	17
	Exkurs: Historischer Abriss.	
1.	Begriffsbestimmungen	
	Identität	
	Selbst	
	Identität oder Selbst?	
2.	Ebenen der Identität — Identifikationsebenen	
3.	Identitätsachsen — soziale/personale Identität.	
	Soziale Identität	
	Personale Identität.	
	Identität als Syntheseleistung	
4.	•	
	Bewusste Selbstdarstellung	
**		
II.	Zur Genese von Identität - die Entwicklungsmodelle von Erikson und Mead	35
1.	Das psychoanalytische Identitätskonzept nach	55
1.	Erik H. Erikson	37
1.1		
	Adoleszenz als psychosoziales Moratorium —	51
1,2	Identitätsarbeit mittels Experimenten.	30
1.3		5)
1.5	prozessual	41
2.	Das sozialpsychologische Identitätsmodell nach	
۷.	G. H. Mead	43
2.1		
2.1		
2.3		
	Rollenspiel	. 47

III.	Identitäten im RL	.51
1.	Selbstdarstellung im RL (real life).	51
2.	Ebenen der Selbstdarstellung im RL	52
2.1	Körperebene.	53
2.2	Inhaltsebene	.60
2.3	Attributebene	61
3.	Selbstdarstellungen im RL im Spannungsfeld von	
	Authentizität und Experimentalität	.63
3.1	Verschiedene Formen von Nicht-Authentizität.	.64
3.2	Körper als Authentizitätsgarant im RL	65
IV.	Postmoderne — gesellschaftliche Transformationen	67
1.	Zum Begriff der Postmoderne	.67
2.	Von der Moderne zur Postmoderne.	.68
2.1	Ökonomische Transformationsprozesse.	71
2.2	Soziale Transformationsprozesse	.72
2.3	Kulturtheoretische Transformationsprozesse.	
3.	Neue Erfahrungsdimensionen der Individuen in der	
	Postmoderne	75
3.1	Enbettungsgefühl der Individuen	.75
3.2	Individualisierung	76
3.3	Wandel der Erwerbsstrukturen.	
3.4	Neue Wahlmöglichkeiten — Optionalität.	
3.5	Pluralisierung von Lebensmustern.	.78
3.6	Auflösung traditionaler Familienformen	
3.7	Fragmentierung/Multiphrenie.	
3.8	Beschleunigung	81
3.9	Reizüberflutung	. 83
3.10	Verändertes Zeitempfinden	. 84
3.11	Enträumlichung und zunehmende Relevanz	
	virtueller Räume	
3.12	Zunahme an Kontingenzerfahrungen	.86
4.	Auswirkungen der Transformationsdimensionen auf	
	die Selbstdarstellung der Individuen.	.87

V.	Postmoderne Identitätstheorien	91
1.	Das postmoderne Subjekt	. 92
1.1	Tod des Subjekts?	92
2.	Die Flexibilisierung des Selbst	
2.1	Bastei-Identitäten - Gross et al	93
2.2	Patchworkidentitäten - Keupp et al	93
2.3	The Protean Seif- Robert J. Iifton	96
	Exkurs: Resümee und Kritik der flexiblen Identitäts-	
	theorien	97
3.	Die Auflösung des Selbst - Multiple Identitäten	
	Exkurs: Multiple Personality Disorder (MPD)	99
3.1	Das relationale Selbst — Kenneth Gergen	
	Multiplizität: »Ich bin viele« — Sherry Turkle	
	Exkurs: Resümee und Kritik der multiplen Identitäts-	
	theorien	105
4.	Postmoderne Identitätstheorien — Auswirkung auf	
	Selbstdarstellungspraxis der Individuen	106
4.1	Narrative Selbstkonstruktionen	107
4.2	Experimentelle Selbstkonstruktionen	108
VI.	Virtuelle Realität (VR)	111
1.	Definitionen und Kennzeichen von VR.	112
1.1	Virtual Reality (VR) als computervermittelte	
	Umgebungen mit Immersion.	112
1.2	VR als computervermittelte Räume ohne	
	Immersion — das Internet	. 113
1.3	Kennzeichen von Prozessen in der VR.	117
2.	Homepages als spezielle Realisierungen von VR.	.118
2.1	Zum Begriff	118
2.2	Funktionen von Homepages	. 120
2.3	Homepages — Struktur und Gestaltung	120
2.4		
3.	Private Homepages.	

VII	. Identitäten in der VR	129
1.	Identitäten in den Räumen des Internet	130
1.1	Körperlosigkeit der Selbstdarstellungsprozesse.	130
1.2	Textuelle Selbstpräsentation.	131
1.3	Identitätspräsentation als bewusster Akt —	
	Konstruktion des Selbst.	132
1.4	Simulationspotenzial computervermittelter Zeichen	132
2.	Identitäten auf privaten Homepages	133
2.1	Private Homepages als Selbstdarstellungsbühnen	134
3.	Forschungsfrage	137
VII	I. Datenauswertung	141
1.	Sozialstatistische Daten	142
1.1.	Geschlecht	142
1.2	Altersstruktur.	144
1.3	Lebensstil, Familienstand und Kinderanzahl	146
1.4	Ausbildung	150
1.5	Beruf	151
1.6	Einkommen	152
1.7	Sozialstatistisches Resümee	154
2. I	Die Homepage — Identitätsebenen auf privaten	
	Homepages	155
2.1	Was ist dargestellt?	155
2.2	Bildmaterial auf privaten Homepages	157
2.3	Resümee: die »typische« private Homepage	158
3.	Einrichtung einer privaten Homepage: Motiv,	
	Zielgruppe und Medienwahl	159
3.1	Motiv	159
3.2	Zielgruppe	161
3.3	Medienwahl	163
3.4	Resümee.	165
4.	Ansichten, Meinungen und Einstellungen	166
4.1	Einstellung der Befragten zu	
	Rollenspiel/Identitätssimulation im Internet	166
4.2	Einstellung zu Rollenspiel/Identitätssimulation	
	auf privaten Homepages.	168
4.3	Reiz einer privaten Homepage: Authentizität	
	oder Experimentalität?	170
4.4	÷	

5.	Selbstpräsentationen auf privaten Homepages 1	73
5.1	Authentizität	75
5.2	Ausleben verborgener Seiten 1	77
5.3	Spielerischer Umgang mit der Wahrheit	79
5.4.	Rollen- und Identitätsspiel	81
5.5	Resümee zur eruierten Selbstdarstellungspraxis	
	auf privaten Homepages 1	82
6.	Online versus offline	83
7.	Persönlichkeit	84
7.1	Annäherung an Identitätsstruktur	84
7.2	Annäherung an persönlichkeitsrelevante Merkmale	90
IX.	Resümee	01
Lite	eratur	07
Sch	aubildverzeichnis 2	23
	gebogen2	